Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 16 (1909)

Heft: 16

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Titeratuy.

Motes Banner und weißes Kreuz, von heinrich von habling. 16 Ginschaltbilber. Berlagsanftalt Benziger u. Co. A. G. Einfiedeln 2c. 172 S.

Gleg. geb. 4 Fr. 50. -

Die spannende Erzählung spielt um Rhodus und Malta herum, greift somit in die Geschichte des Johanniterordens. Wir haben sie in einem Fluge gelesen und sind tatsächlich sehr befriedigt. Johann de la Valette und Lucie von Rieneck, die beiden Hauptpersonen, sind 2 wirklich packende Gestalten. So sehr sich der Veser über Johanns seste Haltung als Johanniter und über dessen moralische Ueberwindungstraft freut, so sehr vermißt er es, von Luciens Lebens, abend nichts mehr hören zu können. Der Gang der Ereignisse ist spannend, die Gliederung natürlich, die Zeichnung der Charaltere trefslich, und der geistige Zug, der das Ganze belebt und erwärmt, religiös ergreisend. — Ausstattung, Drud und Illustrierung sind best modern.

* Achtung!

Unsere v. Abonnenten find gebeten, die Inserenten unseres Organes zu berücksichtigen und sich jeweilen auf das bez. Inserat in den "Pädag. Blätter" zu berufen. Was nüst Solidarität in Worten? Die Caten sollen sie bestunden. —

Sie sind nervös



und dürsen keinen Kassee trinken. Schweren Herzens haben Sie den lieb gewordenen Genuß aufgegeben und täglich mit neuem Widerwillen den Kassee durch ein Surrogot, z. B. Malzkassec, vergeblich zu ersetzen versucht. Dieser Pein sind Sie jetzt enthoben, Sie dürsen wieder Kassee trinken, seit es "Rassee Hag" cossensfrei gibt. "Kassee Hag" cossensfrei ist wirklicher, von den besten Plantagen Zentral-Amerikas und Brasiliens bezogener Kassee, dem das auf Herz und Nerven schädlich wirkende Cossens entzogen ist: hierdurch absolute Unschädlichkeit! Der Geschmack dagegen ist in keiner Weise beeinslußt.

Offene Cehrerstelle.

Infolge Resignation ist die Stelle eines Primarlehrers an der Anaben-Oberschule (6. und 7. Klasse), verbunden mit dem Unterricht im Französischen an der Sekundarschule, vakant geworden und wird hiemit zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Untritt auf Beginn des neuen Schuljahres, Mitte Mai. Gehalt Fr. 1600 nebst freier Wohnung.

Bewerber haben ihre Anmeldung unter Beibringung des Patentes, der Schul- und Sittenzeugnisse bis spätestens 25. April dem Präsidenten des Schulrates, hochw. Herrn P. Ildesons Eberle, Pfarrer, einzureichen.

Engelberg, ben 6. April 1909.

45

Der Schulrat.

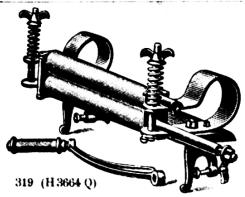
Sekundarlehrerstelle in Unterägeri

ift auf Unfang des Schuljahres 1909 (Mai 17.) neu zu besethen.

Bewerber wollen ihre Unmeldungen unter Beilage ihrer Schulund Sittenzeugnisse, mit Angabe ihres Bildungsganges, allfällig bisheriger Wirksamkeit und eventuellen musikalischen Kenntnissen bis den 20. April dem titl. Einwohnerpräsidium einreichen.

Beitere Austunft erteilt bereitwilligft

Der Einwohnerschulrat.



la Auswind - Maschinen

sog. Heisswringer, die Beste, Solideste und Feinste, was es gibt, versende zu nur Fr. 28.— à Stück, und zwar nicht unter Nachnahme, sondern gegen 3 Monat Kredit.

Paul Alfred Gæbel. Basel.

DIE CATALYSINE heitt rasch:
Furunkel, Diphterie. INFLUENZA Lungenentzündung. Infektiöse Krankheiten und alle Fieber, im Allgemeinen. — Die Flasche zu Fr. 3.50, in allen Apotheken. — In Lausanne: Apotheke Béguin und für en gros: Laboratoire Béguin.

Die letzten Lose der Extra-Emission. JEDES DRITTE LOS GEWINNT!

Haupttreffer 40 000 Fr., 20 000 Fr., 10 000 Fr., etc.

Das Bureau der Stadttheater-Lotterie in Zug. 44



Haupttreffer 30,000 Fr.

= 250,000 Fr. Gewinne.

Ziehung

am 31. Mai von der 1 Fr. Kirchbau-Lotterie Luzern.

Frau Haller, Luzern.